



Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

MAG. WOLFGANG SOBOTKA
HERRENGASSE 7
1010 WIEN
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0460-III/5/2017

Wien, am 14. Juni 2017

Der Abgeordnete zum Nationalrat Dr. Walter Rosenkranz und weitere Abgeordnete haben am 27. April 2017 unter der Zahl 12832/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Geprüft und getauft - signifikante Häufung von Konversationen vom Islam zum Christentum und damit zusammenhängende Erteilungen bzw. Nicht-Erteilungen von Aufenthaltstiteln“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 8:

Entsprechende Statistiken werden nicht geführt. Es darf darauf hingewiesen werden, dass Religionsbekenntnisse oder die sexuelle Orientierung keine eigenständigen Kriterien für die Erteilung bzw. Nicht-Erteilung eines Aufenthaltstitels nach dem Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz oder einem Status nach dem Asylgesetz darstellen.

Mag. Wolfgang Sobotka

